

*Theater ist aus Schnee gemacht.
Er schmilzt, wenn die Sonne aufgeht,
und hinterlässt keine Spuren,
keine sichtbaren Spuren.
Und doch trinkt er den Boden,
auf dem Neues erwächst.*

K. S. Stanislavskij



Friedrich-Koenig-Gymnasium

Staatliches
naturwissenschaftlich-technologisches,
sprachliches und
wirtschaftswissenschaftliches
Gymnasium

Friedrichstraße 22, 97082 Würzburg

Telefon: 0931/453610

Telefax: 0931/4536138

e-Mail: fkf@fkf-wuerzburg.de

<http://www.fkf-wuerzburg.de>

► Anmeldung für die Theaterklasse

Die Anmeldung für die Theaterklasse erfolgt bei der Schuleinschreibung.

Weitere Informationen:

Petra Heß

Winfried Ziegler

fkf@fkf-wuerzburg.de

Theaterklasse

am
Friedrich-Koenig-Gymnasium
Würzburg

Theater als Schulfach
Theaterarbeit im Klassenverband



Theater find' ich **klasse!**

Informationen zum Theaterunterricht
in der 5. Jahrgangsstufe



► Was ist eine Theaterklasse?

Was ist eine Theaterklasse?

In einer Theaterklasse werden die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband im Fach Theater unterrichtet.

Das bedeutet, dass die Klasse in der Jahrgangsstufe 5 zusätzlich zum Pflichtunterricht 1,5 Stunden Theaterunterricht besucht.

Als eigenständiges Schulfach leistet der Theaterunterricht einen wichtigen Beitrag zur ästhetischen Bildung. Darüber hinaus werden u.a. soziale Kompetenzen gefördert, die ein gutes Miteinander der Klassengemeinschaft nachhaltig fördern.

► Wer ist geeignet?

Jedes Kind

ist für die Theaterklasse geeignet!
Theatrale Vorkenntnisse sind *nicht* nötig.

Aufgeschlossenheit
für das gemeinsame Improvisieren
und Spaß am Theaterspielen
sollten aber natürlich mitgebracht werden!



► Warum Theater als Schulfach?

Gerade in der Unterstufe, am Beginn der Pubertät, werden durch das Theaterspielen viele **wesentliche Kompetenzen** erlernt, die die **Persönlichkeitsbildung** entscheidend beeinflussen können.



Durch das Schlüpfen in Figuren probieren die Kinder aus, was außerhalb ihres Ichs liegt. Sie können im Spiel Rollenmuster erproben. Dabei stoßen sie zuweilen an Grenzen und entdecken Wege, diese zu erweitern. Das Selbstwertgefühl wird spielend gestärkt.



Theaterspielen verlangt und schult Kreativität, Präsenz, Körperbewusstsein, sprachliches Ausdrucksvermögen, Beobachtungsfähigkeit, Feedback- und Kritikfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Konzentration, Ausdauer, Geduld, Teamfähigkeit, Toleranz und Empathie.



Durch das gemeinschaftliche Miteinander beim Theaterspielen werden das **Klassenklima** und die **Klassengemeinschaft** entscheidend gestärkt, wodurch wiederum die **Lern- und Leistungsbereitschaft** der Schülerinnen und Schüler in anderen Unterrichtsfächern gesteigert werden.

► Didaktisch-methodische Grundsätze

Im Theaterunterricht der Theaterklasse treten schülerorientierte und sozial-integrative Unterrichtsformen wie Freiarbeit, Partnerarbeit und Gruppenarbeit in den Vordergrund.

Somit lernen die Schüler mehr eigenverantwortliches Handeln.

Ausprobieren und Experimentieren sind zentrale Unterrichtsprinzipien des Faches, das stark prozessorientiert ist.

Theater hat offene Grenzen zu Sport, Literatur, Musik und Kunst.

► Wie erfolgt die Bewertung?

Die Schülerinnen und Schüler, die in der Theaterklasse unterrichtet werden, erhalten im Zeugnis eine zusätzliche Bemerkung über die Teilnahme an der Theaterklasse.

(Teilnahme mit sehr gutem Erfolg/
mit gutem Erfolg/mit Erfolg/teilgenommen)

Die Bewertung setzt sich zusammen aus praktischen Leistungen sowie mündlichen und schriftlichen Beiträgen im Unterrichtsprozess.

Ihre Kinder werden nicht mit zusätzlichen Schulaufgaben oder Stegreifaufgaben belastet.